

Dein Reich komme!

Dein Reich komme!

Fragen:

Woran denkst Du, wenn du diesen Satz betest?

Worum beten wir hier?

Dein Reich komme!

Bei Gottes Reich geht es um seine «Königsherrschaft»

Wo soll sie sich ausbreiten?

Dein Reich komme!

3 Fragen zum Kommen des Reiches Gottes:

- 1. Wie kommt das Reich Gottes?***
- 2. Wie erleben wir das Reich Gottes?***
- 3. Welche Kraft bringt das Reich Gottes voran?***



I. Wie kommt Gottes Reich?





Oben: **Trockensavanne** in Afrika in der Trockenzeit - Bild für Mangel und **Lebensfeindlichkeit**

Unten: Dieselbe Landschaft in der **Regenzeit** - Bild für Fruchtbarkeit und **Leben**



Wenn **Gottes Reich** kommt, ist es so, wie wenn in Afrika der **langersehnte Regen** kommt.



Unser Leben gleicht der ausgedörrten Savanne:

Wir leiden am Mangel an Liebe und Barmherzigkeit, an fehlender Anerkennung,
an Überforderung, an Ablehnung, an Streit und Unversöhnlichkeit.



2. Wie erleben wir das Reich Gottes?





Wenn es einige Zeit regnet, wird **der harte Boden weich** und halb vertrocknete Pflanzen und Samen beginnen zu wachsen und auszuschlagen.
Wo Menschen sich den Worten und dem Geist von Jesus öffnen, werden **verhärtete Herzen weich** und *Liebe, Glaube* und *Hoffnung* fangen an zu wachsen.

Die 6 (von 8) Seligpreisungen: Matthäus 5,3-8

1. **Selig sind, die da geistlich arm sind; denn ihrer ist das Himmelreich.**
 2. **Selig sind, die da Leid tragen; denn sie sollen getröstet werden.**
 3. **Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.**
 4. **Selig sind, die da hungert und dürstet nach Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.**
 5. **Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.**
 6. **Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.**
- **Glücklich zu preisen sind die, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich.**
 - **Glücklich zu preisen sind die, die trauern; denn sie werden getröstet werden.**
 - **Glücklich zu preisen sind die Sanftmütigen; denn sie werden die Erde als Besitz erhalten.**
 - **Glücklich sind, die Hunger und Durst nach Gerechtigkeit haben, denn sie sollen satt werden.**
 - **Glücklich sind, die Barmherzigkeit üben, denn sie werden Barmherzigkeit erfahren.**
 - **Selig, die rein sind im Herzen; denn sie werden Gott schauen.**

(1 - 6 nach der Luther-Bibel)

(1-3 Neue Genfer.Ü.; 4-5 Hoffnung f.A.; 6 Einheits-Ü.)



3. Welche Kraft bringt das Reich Gottes voran?





REGEN kann uns als sanftes **Rieseln**, als ergiebiger **Landregen**
oder als **zerstörender Gewittersturm** begegnen:

In allen 3 Formen zeigt sich die **Kraft des Schöpfers**.

Seine **Herrschaft** können wir auf ganz unterschiedliche Weise erfahren.

Bei **Jesus Christus** erfahren wir die **vergebende, heilende** und **erneuernde Kraft** Gottes.

Die 8 Seligpreisungen: Matthäus 5,3-10

1. Selig sind, die da geistlich arm sind; denn ihrer ist das Himmelreich.
2. Selig sind, die da Leid tragen; denn sie sollen getröstet werden.
3. Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.
4. Selig sind, die da hungert und dürstet nach Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.
5. Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.
6. Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.
7. Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.
8. Selig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn ihrer ist das Himmelreich.

(1 - 8 nach der Luther-Bibel)

- Glücklich zu preisen sind die, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich.
- Glücklich zu preisen sind die, die trauern; denn sie werden getröstet werden.
- Glücklich zu preisen sind die Sanftmütigen; denn sie werden die Erde als Besitz erhalten.
- Glücklich sind, die Hunger und Durst nach Gerechtigkeit haben, denn sie sollen satt werden.
- Glücklich sind, die Barmherzigkeit üben, denn sie werden Barmherzigkeit erfahren.
- Selig, die rein sind im Herzen; denn sie werden Gott schauen.
- Glücklich sind, die Frieden stiften, denn Gott wird sie seine Kinder nennen.
- Glücklich sind, die verfolgt werden, weil sie nach Gottes Willen leben; denn ihnen gehört das Himmelreich.

(1-3 Neue Genfer. Ü.; 4,5,7,8 Hoffnung f.A.; 6 Einheits-Ü.)

Jesus verspricht denen, die ihm vertrauen:
«Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen
und werdet meine Zeugen sein ...» (Apostelgesch. 1,8)

Der Heilige Geist befähigt fehlerhafte Menschen,
Gottes Königsherrschaft auf unserer Erde auszubreiten
und unser Leben heilsam zu verändern.

Philipp Mickenbecker

* 27.06.1997

† 09.06.2021



Die *Kraft des Reiches Gottes* wurde erkennbar im Leben des jung verstorbenen **Philipp.**

Er lebte,
was er glaubte.

*Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn.*

Römer 14,8



***Dein
Reich
komme!***

Gottes Königsherrschaft kommt im Verborgenen, bis sie eines Tages für alle sichtbar wird.

Das geschieht, wenn **Jesus** in der Herrlichkeit seines Vaters erscheint. Er wird aller Ungerechtigkeit ein Ende setzen und einen **neuen Himmel** und eine **neue Erde** schaffen.